



II – 4604 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 30.000/17-Präs.5/86

2060 /AB

1986 -07- 14

zu 2073/J

An die
Parlamentsdirektion

Parlament

1017 W i e n

Wien, am 7. Juli 1986

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2073/J-NR/86 betreffend Dienstreisen im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport (Verschwendungsanfrage Nr. 184), die die Abgeordneten Dr. ETTMAYER und Genossen am 15. Mai 1986 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zum Grundsätzlichen wird auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 2060/J an den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu 1)

Aus der Definition der RGV 1955, derzufolge eine Dienstreise dann vorliegt, wenn man sich an einen außerhalb des Dienstortes gelegenen Ort begibt und die Wegstrecke von der Dienststelle zu diesem Ort mehr als 2 km beträgt, ergibt es sich, daß ich im Zusammenhang mit meiner Funktion eine Vielzahl von Dienstreisen im Inland zu machen hatte und habe.

Von diesen Dienstreisen wurden von mir jedoch im Jahre 1984 keine und im Jahre 1985 nur fünf im Sinne des § 19 Abs. 1 des Bezügegesetzes in Rechnung gestellt. Von meinem Vorgänger, Dr. ZILK, erfolgte eine solche Rechnungslegung für neun (9) im Jahre 1984 erfolgte Reisen.

- 2 -

In das Ausland habe ich die folgenden Reisen, die ich gemäß § 19 Abs. 1 des Bezügegesetzes in Rechnung gestellt habe, unternommen:

Im Jahre 1984:

Paris	18.11. - 21.11.	OECD-Ministerkonferenz
-------	-----------------	------------------------

Im Jahre 1985:

Warschau	24. 2. - 1. 3.	Offizieller Besuch in Polen
Dresden, Berlin	8. 4. - 11. 4.	Offizieller Besuch in der DDR
Frankfurt	30. 5. - 31. 5.	Römerberggespräche
Bozen	5. 9. - 7. 9.	Offizieller Besuch
Volksrep. China	10. 9. - 19. 9.	Begleitung des Bundespräsidenten
Frankfurt	9.10.	Frankfurter Buchmesse
Sofia	10.10. - 12.10.	UNESCO-Generalkonferenz
Budapest	8.11.	KSZE

Von meinem Vorgänger Dr. ZILK wurden folgende Reisen, die gemäß § 19 Abs. 1 des Bezügegesetzes in Rechnung gestellt wurden, absolviert:

Moskau	13. 5. - 20. 5.1984	Offizieller Besuch
Venedig	8. 6. - 11. 6.1984	Eröffnung d.Biennale

Zu 2)

Zu dieser Frage verweise ich auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 1908/J-NR/86.

Zu 3) und 4)

Da ich mich bei meinen Dienstreisen im Inland gelegentlich von Mitgliedern meines Büros begleiten lasse, fällt auch für diesen Personenkreis eine Anzahl von Dienstreisen an, für die jedoch nur in den seltensten Fällen Reiserechnungen gelegt werden.

- 3 -

Ausland:

1984: Moskau, 13.-16.5. - Offizieller Besuch, Begleitung des
Herrn Bundesministers

Für alle Reisen (In- und Ausland) als Mitarbeiter des Ministersekretariats wurden 1984 und 1985 S 27.828,-- aufgewendet.

